

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **ARA Haftreiniger 1200**
SDB-Nr. 001-045-00165

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Grundierung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: ARA Chemie GmbH
 Weiershagener Straße 18
 51674 Wiehl

Tel.: +49 (0) 2262-71717-0
 e-mail: msds@ara-chemie.de

Auskunftgebender Bereich:

Labor

1.4 Notrufnummer:

Informationszentrale gegen Vergiftungen
 Universitätsklinikum Bonn
 Tel. 0228-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
 Gefahrenpiktogramme

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende

Komponenten zur Etikettierung: Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 1)

- Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane**
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan
Alkane, C7-10; Isoparaffine
- Gefahrenhinweise
 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- Sicherheitshinweise
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P301+P310 **BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.**
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P302+P352 **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.**
 P305+P351+P338 **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.**
 P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
 · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
 · PBT: Nicht anwendbar.
 · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
 · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nummer: 921-024-6 Reg.nr.: 01-2119475514-35	Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	25-50%
	 Flam. Liq. 2, H225  Asp. Tox. 1, H304  Aquatic Chronic 2, H411  Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 2)

EG-Nummer: 927-510-4 Reg.nr.: 01-2119475515-33	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	25-50%
CAS: 64742-49-0 EG-Nummer: 931-254-9 Reg.nr.: 01-2119484651-34	Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	12,5-25%
CAS: 90622-56-3 EINECS: 292-458-5 Reg.nr.: 01-2119471305-42	Alkane, C7-10; Isoparaffine Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	12,5-25%
CAS: 5593-70-4 EINECS: 227-006-8 Reg.nr.: 01-2119967423-33	Butyltitanat(IV) Flam. Liq. 3, H226 Eye Dam. 1, H318 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	1-5%
CAS: 108-88-3 EINECS: 203-625-9 Indexnummer: 601-021-00-3 Reg.nr.: 01-2119471310-51	Toluol Flam. Liq. 2, H225 Repr. 2, H361d; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	<1%

- Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.
 Ärztlicher Behandlung zuführen.
 Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
 Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
 Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
 Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Kopfschmerz
 Benommenheit
 Schwindel
 Übelkeit
- Hinweise für den Arzt: Symptome bei Vergiftungen mit (aromatischen) Kohlenwasserstoffen (Dosis letalis ca. 30 g)
 a) Bei akuter Vergiftung: Kopfschmerzen, Schwindel, Euphorie, Magen-Darm-Beschwerden, Erregungszustände, Koma.
 b) Bei chronischer Vergiftung: Knochenmarkschädigung, Müdigkeit, Schwindel, Abmagerung, Herzklopfen nach Anstrengungen, Leukopenie, Anämie, Leukosen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 3)

- Gefahren
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Therapie bei Kohlenwasserstoff-Vergiftungen:
 Bei Inhalation Frischluftzufuhr; nach peroraler Aufnahme Carbo medicinalis; nur nach Intubation Magenspülung unter Zusatz von Carbo medicinalis; bei Krämpfen Diazepam 20 mg i.v.
 Gefahr von Atemstörungen.

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel:
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Wasser im Vollstrahl

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- Besondere Schutzausrüstung:

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:
 Kohlenmonoxid (CO)

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 Vollschutzanzug tragen.
 Atemschutzgerät anlegen.

- Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
 Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen.
 Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
 Zündquellen fernhalten.
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
 Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
 Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
 Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
 Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 4)

- Behälter dicht geschlossen halten.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.
An einem kühlen Ort lagern.
- Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
3
- Lagerklasse:
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

AGW	Langzeitwert: 1500 mg/m ³ Spitzenbegrenzung: 2 (II) mg/m ³
-----	---

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane

AGW	Langzeitwert: 1600 mg/m ³ , 395 ml/m ³
RCP-TGG	Kurzzeitwert: 1200 mg/m ³ , 165 ml/m ³ Langzeitwert: 2085 mg/m ³ , 500 ml/m ³

64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

TRGS 900	Langzeitwert: 1500 mg/m ³
----------	--------------------------------------

90622-56-3 Alkane, C7-10; Isoparaffine

AGW	Langzeitwert: 600 mg/m ³ Spitzenbegrenzung: 2(II) mg/m ³
-----	---

108-88-3 Toluol

AGW	Langzeitwert: 190 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 4(II);DFG, EU, H, Y
-----	---

- DNEL-Werte

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	699 mg/kg bw/day (Verbraucher)
------	----------------------------	--------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 5)

Derma	DNEL (Langzeit-wiederholt)	773 mg/kg bw/day (Arbeiter) 699 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	2.035 mg/m ³ Air (Arbeiter) 608 mg/m ³ Air (Verbraucher)
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane		
Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	149 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Derma	DNEL (Langzeit-wiederholt)	300 mg/kg bw/day (Arbeiter) 149 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	2.085 mg/m ³ Air (Arbeiter) 477 mg/m ³ Air (Verbraucher)
64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan		
Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	1.301 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Derma	DNEL (Langzeit-wiederholt)	13.964 mg/kg bw/day (Arbeiter) 1.377 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	5.306 mg/m ³ Air (Arbeiter) 1.137 mg/m ³ Air (Verbraucher)
90622-56-3 Alkane, C7-10; Isoparaffine		
Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	699 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Derma	DNEL (Langzeit-wiederholt)	773 mg/kg bw/day (Arbeiter) 699 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	2.035 mg/m ³ Air (Arbeiter) 608 mg/m ³ Air (Verbraucher)
5593-70-4 Butyltitanat(IV)		
Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	3,75 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Derma	DNEL (Langzeit-wiederholt)	37,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	127 mg/m ³ Air (Arbeiter) 38 mg/m ³ Air (Verbraucher)
108-88-3 Toluol		
Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	8,13 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Derma	DNEL (Langzeit-wiederholt)	384 mg/kg bw/day (Arbeiter) 226 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	384 mg/m ³ Air (Arbeiter) 226 mg/m ³ Air (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	192 mg/m ³ Air (Arbeiter) 56,5 mg/m ³ Air (Verbraucher)
· PNEC-Werte		
5593-70-4 Butyltitanat(IV)		
PNEC (wässrig)	65 mg/l (Kläranlage) 0,008 mg/l (Meerwasser) 0,08 mg/l (Süßwasser) 2,25 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)	
PNEC (fest)	0,017 mg/kg Trockengew (Boden) 0,007 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,069 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)	
108-88-3 Toluol		
PNEC (wässrig)	13,61 mg/l (Kläranlage)	

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 6)

PNEC (fest)	0,68 mg/l (Meerwasser) 0,68 mg/l (Süßwasser) 0,68 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung) 2,89 mg/kg Trockengew (Boden) 16,39 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 16,39 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)
-------------	---

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

108-88-3 Toluol

BGW	600 µg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: unmittelbar nach Exposition Parameter: Toluol
	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten Parameter: o-Kresol (nach Hydrolyse)
	75 µg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Toluol

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und

Hygienemaßnahmen:

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 Berührung mit der Haut vermeiden.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Filter AX

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· Handschutz:

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.
 Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 7)

Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe aus Leder
 Handschuhe aus dickem Stoff

· Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz:

Lösemittelbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: Flüssig

Farbe: Farblos

· Geruch: Charakteristisch

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedebeginn und Siedebereich: > 59 °C

· Flammpunkt: -25 °C

· Zündtemperatur: >230 °C

· Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Explosionsgrenzen:

Untere: 1 Vol %

Obere: 7,4 Vol %

· Dampfdruck: Nicht bestimmt.

· Dichte bei 20 °C: 0,7 g/cm³

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:

Nicht bzw. wenig mischbar.

· Viskosität:

Dynamisch: Nicht bestimmt.

Kinematisch bei 40 °C: <20,5 mm²/s

· Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 94,0 %

Festkörpergehalt: 51,2 %

· **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 8)

- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Teilweise sehr heftige Reaktionen mit Basen sowie zahlreichen organischen Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen.
Heftige Reaktionen mit -NHx, -OH und -SH-Gruppen.
Reaktionen mit Wasser.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)

Inhalativ	LC50/4 h	379 mg/l (rat)
-----------	----------	----------------

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Oral	LD50	>5.840 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.920 mg/kg (rabbit)
	LD50	>3.160 mg/kg (rabbit) (IUCLID)
Inhalativ		>2.920 mg/kg (rat)
	LC50/4 h	>25,2 mg/l (rat) (IUCLID)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane

Oral	LD50	>5.840 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>3.000 mg/kg (rabbit)
		>2.920 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>23,3 mg/l (rat)

64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Oral	LD50	>3.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>3.000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>20 mg/l (rat)
	LC50/48h	3,87 mg/l (daphnia magna) 1 mg/l (Oryzias latipes)

90622-56-3 Alkane, C7-10; Isoparaffine

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4h	>21 mg/m3 (rat)

5593-70-4 Butyltitanat(IV)

Oral	LD50	3.122 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (rat)

108-88-3 Toluol

Oral	LD50	5.580 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	12.124 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	5.320 mg/l (mus)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 9)

25,7-30 mg/l (rat)

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.
- Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

EC50/48h	3 mg/l (daphnia magna)
EL50/48h	3 mg/l (daphnia magna)
EL50/72h	30-100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LL50/96h	11,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
NOELR/72h	3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC/21d	0,17 mg/l (daphnia magna)
LC50/96h	2,6 mg/l (piscis) (IUCLID)
LC50/72h	15,8 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane

LC50	35-37 mg/l (piscis)
EC50/48h	3 mg/l (daphnia magna)
EL50/72h	10-30 mg/l (green alge)
NOELR/72h	10 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC/21d	0,17 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	10-30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96h	>13,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

NOELR/72h	30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
-----------	---

90622-56-3 Alkane, C7-10; Isoparaffine

EL50/48h	2,4 mg/l (daphnia magna)
EL50/72h	29 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LL50/96h	18,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
NOELR/72h	6,3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC/21d	0,17 mg/l (daphnia magna)
LC50/96h	124 mg/l (pimephales promelas)

108-88-3 Toluol

EC50/24h	84 mg/l (Belebtschlamm)
----------	-------------------------

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 10)

EC50/96h	>433 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
IC50/72h	12 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (lit.) 12 mg/l (Selenastrum capricornutum) (lit.)
EC50/48h	5,46-11,5 mg/l (daphnia magna) (lit.)
NOEC	0,74 mg/kg (daphnia magna) 7 days
EC50/48h	3,78 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	10 mg/l (green alge) 12,5 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96h	5,5 mg/l (piscis) 11-15 mg/l (Iepomis macrochirus) 5,8-17 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (lit.) 54 mg/l (Oryzias latipes) 12,6-19,05 mg/l (pimephales promelas) 7-28,2 mg/l (poecilia reticulata)

12.2 Persistenz und

Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung:

Giftig für Fische.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT:

Nicht anwendbar.

vPvB:

Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäischer Abfallkatalog

20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 13*	Lösemittel
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 11)

15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung:

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
 Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
 Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer

· ADR, IMDG, IATA

UN1993

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR

1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., Sondervorschrift 640D (Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane), UMWELTGEFÄHRDEND
 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclene, Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclene, < 5% n-hexane), MARINE POLLUTANT
 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclene)

· IMDG

· IATA

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefahrzettel

3

· IMDG



· Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label

3

· IATA



· Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label

3

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA

II

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 12)

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · <u>Marine pollutant:</u> · <u>Besondere Kennzeichnung (ADR):</u> | <p>Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:
 Ja
 Symbol (Fisch und Baum)
 Symbol (Fisch und Baum)</p> |
|--|--|

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender · <u>Kemler-Zahl:</u> · <u>EMS-Nummer:</u> · <u>Stowage Category</u> | <p>Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
 33
 F-E, S-E
 B</p> |
|--|--|

- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

- Transport/weitere Angaben:

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · <u>ADR</u> · <u>Begrenzte Menge (LQ)</u> · <u>Freigestellte Mengen (EQ)</u> · <u>Beförderungskategorie</u> · <u>Tunnelbeschränkungscode</u> | <p>1L
 Code: E2
 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
 Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
 2
 D/E</p> |
|---|--|

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · <u>IMDG</u> · <u>Limited quantities (LQ)</u> · <u>Excepted quantities (EQ)</u> | <p>1L
 Code: E2
 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
 Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml</p> |
|--|--|

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> · <u>UN "Model Regulation":</u> | <p>UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.,
 SONDERVORSCHRIFT 640D (KOHLENWASSERSTOFFE,
 C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLOALKANE), 3, II,
 UMWELTGEFÄHRDEND</p> |
|---|---|

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> · Richtlinie 2012/18/EU · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I · Seveso-Kategorie · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII · Nationale Vorschriften: · Wassergefährdungsklasse: · BG-Merkblatt: | <p>Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 E2 Gewässergefährdend
 P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
 200 t
 500 t
 Beschränkungsbedingungen: 3
 WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.
 BGI 621: Merkblatt: M 017 "Lösemittel"
 BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"</p> |
|---|---|

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.12.2019

Versionsnummer 7

überarbeitet am: 18.12.2019

Handelsname: ARA Haftreiniger 1200
SDB-Nr. 001-045-00165

(Fortsetzung von Seite 13)

	TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt.- Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.
	TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.
	TRGS 900: Arbeitsplatzgrenzwerte
· VOC EU	678,3 g/l
· VOC Schweiz	96,90 %
· 15.2	
Stoffsicherheitsbeurteilung:	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· <u>Relevante Sätze</u>	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
· <u>Empfohlene Einschränkung der Anwendung</u>	siehe hierzu "Technisches Merkblatt"
· <u>Datenblatt ausstellender Bereich:</u>	Labor
· <u>Abkürzungen und Akronyme:</u>	RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail) IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA) ICAO: International Civil Aviation Organisation ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO) ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods IATA: International Air Transport Association GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) DNEL: Derived No-Effect Level (REACH) PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH) LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2 Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
· <u>* Daten gegenüber der Vorversion geändert</u>	Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
· <u>Datenblatt erstellt am:</u>	18.12.2019
· <u>Ersetzt Version vom:</u>	Erstversion